



Nr. 25
60. Jahrgang
Donnerstag,
18. Juni 2020

KREENHEINSTETTEN • THALHEIM • ALTHEIM

Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Leibertingen. Verantwortlich
Bürgermeister: Armin Reitze Tel: 0 74 66 / 92 82 0 Fax: 0 74 66 / 92 82 99
Email: info@leibertingen.de Internet: www.leibertingen.de

Bericht zur öffentlichen Gemeinderat- sitzung vom 16.06.2020

TOP 036 Aufstellung eines Bebauungsplans „Sondergebiet Schuppegebiet Im Aispen“ in Leibertingen, Ortsteil Kreenheinstetten und der örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat hatte im vergangenen Jahr die Aufstellung eines Bebauungsplans „Sondergebiet Schuppegebiet“ für den Ortsteil Kreenheinstetten beschlossen und so wurde Ende 2019 die vorgezogene Behörden- und Bürgerbeteiligung durchgeführt. Die dabei eingegangenen Anregungen und Einwände wurden zwischenzeitlich in die Planung eingearbeitet. Der Gemeinderat fasste nun den Beschluss für den überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet Schuppegebiet Im Aispen“ und beschloss die Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch durchzuführen. Der Entwurf des Bebauungsplans wird im nächsten Amtsblatt veröffentlicht.

TOP 43 Breitbandausbau - Information aktueller Stand durch BLS

Vor rund 10 Jahren wurde die BLS als Dienstleistungsunternehmen für seinerzeit sieben beteiligte Gemeinden gegründet und umfasst zwischenzeitlich ein Gebiet von nahezu 40 Kommunen. Die Aufgaben der BLS sind die Versorgung der Gemeinden mit Glasfaserverbindung mindestens bis in den Ort (FTTC) oder idealerweise sogar bis ins Gebäude (FTTB). Im Zeitraum seit der Gründung sind zahlreiche Verbesserungen in der Versorgung auf Gemeindegebiet erfolgt.

Thalheim ist jedoch ein Sonderfall, da durch die frühere KabelBW und zwischenzeitlich Unitymedia bzw. Vodafone, die Versorgung mit Breitband bereits seit Langem sehr gut ist. Von einem Ausbau mit Glasfaser wird dort derzeit abgesehen.

In Leibertingen und Kreenheinstetten wurde beim Bau der Wärmenetze die Verlegung der Nahwärmehöhre genutzt, um die Gebäude mit Nahwärmehöhreanschluss bzw. auch an der Trasse mit einer Glasfaser zu versorgen (FTTB). Auch für die Versorgung der Außenbereichshöfe wurde die notwendige Verlegung der Abwasserrohre zur Mitverlegung der Glas-

faser genutzt. Nur zusammen mit einer anderen Maßnahme sind die entstehenden Kosten überhaupt finanzierbar, da bei einer alleinigen Verlegung der Glasfaser, der Kostenaufwand die finanziellen Möglichkeiten der Kommune übersteigt. Zur Finanzierung sind aber auch Fördermittel des Landes und des Bundes notwendig. Da zwischenzeitlich die Versorgungslage für die meisten Gebäude auf Gemeindegebiet über den Schwellenwert von 30 Mbit/s Download liegen, ist eine Förderung aktuell nur noch für den Weiler Lengenfeld denkbar. Aus Sicht der BLS sollte an der aktuellen Versorgungslage keine Veränderung stattfinden, dafür aber bei künftigen Tiefbauarbeiten beispielsweise für Kanal- oder Wasserleitungsverlegung die Gelegenheit zur Mitverlegung eines Leerrohrs genutzt werden. Ein aktives Handeln wird derzeit jedoch darüber hinaus nicht empfohlen.

TOP 037 Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2020

- Beschluss

Nachdem das Gremium in der Maisitzung einen ersten Entwurf des Haushaltsplans 2020 auf den Weg gebracht hatte, wurde nun mit der Kommunalaufsicht auf dieser Grundlage ein Gespräch geführt. Die in der Maisitzung eingebrachten Anregungen oder Änderungsvorschläge wurden in das aktuelle Planwerk eingearbeitet. Die Einkommenssteuer- und Umsatzsteueranteile wurden auf Basis der regionalisierten Mai-Steuerschätzung angepasst. Damit soll dem nach den aktuellen Prognosen zu erwartenden Entwicklungen aufgrund der Corona Pandemie ebenfalls Rechnung getragen werden. Der nun verabschiedete Haushaltsplan und Haushaltssatzung wird nun der Kommunalaufsicht beim Landratsamt zur Genehmigung geschickt. Sobald die Genehmigung erteilt ist, findet die Veröffentlichung im Amtsblatt statt.

TOP 038 Wasserversorgungssatzung und Ab- wassersatzung

a) Beratung der Satzungen

b) Satzungsbeschlüsse

- Beschluss der Wasserversorgungssatzung
- Beschluss der Abwassersatzung

Im Zusammenhang mit der Globalberechnung mit dem vom Gemeinderat hierüber gefassten Beschluss aus dem Jahr 2015 zur Ermittlung der Beitragsobergrenze für den Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsbeitrag wurde auch die Satzung über die Wasserversorgung und die Abwassersatzung überarbeitet und entsprechend den aktuellen Mustersatzungen des Gemeindetags angepasst an den örtlichen Bedarf. Der Gemeinderat beschloss nun die überarbeitete Wasserversorgungssatzung und Abwassersatzung mit Wirkung zum 01.10.2020. Die Veröffentlichung der Satzungen erfolgt in einem der kommenden Amtsblätter.

TOP 039 Grundstücksangelegenheiten

- Verpachtung einer Waldgrundstücksteilfläche (ca. 250 m²) für einen Vodafone-Mobilfunkmastenstandort auf Flst. Nr. 667/1 im Gewann Erdbeerenbühl, Gemarkung Leibertingen

Die Vodafone GmbH plant im Bereich Erdbeerenbühl die Errichtung einer neuen Mobilfunkanlage zur Verbesserung von Qualität und Kapazität des Vodafone Mobilfunknetzes. Der Standort soll als Ersatz für den bestehenden Standort am Bäumlehof dienen, da dieser dort nach Angaben von Vodafone nicht mehr erweiterbar ist. Ziel des neuen Standorts ist die Versorgung der Ortschaften Leibertingen, Kreenheinstetten, Thalheim und Buchheim. In der Beratung wurde auf die Strahlenbelastung einerseits und Versorgungsqualität und Netzabdeckung andererseits verwiesen und letztendlich der Beschluss zur Verpachtung der Fläche gefasst. Daraus ergibt sich nun für die Vodafone GmbH die Möglichkeit einen entsprechenden Bauantrag zur Genehmigung des Mobilfunkmastes einzuleiten.

TOP 040 Wildensteinschule Leibertingen

- Medienentwicklungsplan / Beschaffung im Zuge Digitalpakt

Mit dem DigitalPakt Schule wollen Bund und Länder für eine bessere Ausstattung der Schulen mit digitaler Technik sorgen. Zusammen mit dem Landesmedienzentrum (LMZ) wurde der Medienentwicklungsplan MEP für die Wildensteinschule entwickelt.

In der Aprilsitzung hatte der Gemeinderat grundsätzlich den Beschluss gefasst, dass die nötigen finanziellen Eigenmittel für die Beschaffung der technischen Ausstattung in den Gemeindehaushalt eingestellt werden.

Der Gemeinderat beschloss die Beschaffung von vier interaktiven Bildschirmausstattungen zum Angebotspreis von 27.716,29 € bei der Fa. Mayer, Steißlingen. Aufgrund des reduzierten Mehrwertsteuersatzes im Beschaffungszeitraum verringert sich der Preis nochmals um rund 700 €.

TOP 041 Kindergarten Leibertingen

- Belegungssituation, Handlungsalternativen - Information

Aufgrund der Geburtenzahlen ist in den kommenden Jahren eine Raumknappheit im Kindergarten in Leibertingen zu erwarten.

Da die Unterlagen für mögliche Lösungen nicht rechtzeitig fertiggestellt werden konnten, wurde dieser Beratungspunkt vertagt.

TOP 042 Entwicklungen im Zusammenhang mit Corona

- Wildensteiner Jahrmarkt

Nach einer Rückfrage bei sämtlichen am Jahrmarkt beteiligten Vereinen hat die Vorstandschaft des Kultur- und Tourismusvereins nun beschlossen den Wildensteiner Jahrmarkt 2020 abzusagen und nicht durchzuführen.

- Naturbad Thalheim

Der Freibadbetrieb soll unter eingeschränkten Bedingungen und mit einer zwingend notwendigen vorherigen Online-Registrierung für die Badegäste ab kommender Woche ermöglicht werden. Nähere Einzelheiten hierzu finden Sie im folgenden Beitrag sowie auf der Gemeindehomepage.



Naturbad Thalheim

Aufgrund der Corona-Pandemie wird es im Jahr 2020 keine normale Badesaison geben können.

Ab Mittwoch, 24.06.2020 soll ein eingeschränkter Badebetrieb beginnen. Trotz aller Vorkehrungen die im Vorfeld zum Badbesuch von Gemeinde Seite getroffen werden, wird der Badebetrieb ohne verantwortungsvolles Verhalten unserer Badegäste nicht funktionieren können. Deshalb bitten wir Sie, halten Sie sich strikt an die Abstands- und Hygieneregeln zum Infektionsschutz und helfen Sie uns damit so viel Badebetrieb wie möglich anbieten zu können.

Der Zutritt zum Bad kann nur nach vorheriger Online-Reservierung erfolgen. Badegäste bekommen nach der Anmeldung ein Reservierungsticket an ihre E-Mail-Adresse zugeschickt, welches sie ausgedruckt am Eingang abgeben müssen. Ohne diese Online-Reservierung ist ein Betreten des Bades nicht möglich!

Für die nötige Zugangskontrolle und das Reservierungssystem entstehen zusätzliche Kosten. Auf eine Gebühr oder Hygienepauschale soll aber vorerst verzichtet werden. Die Badegäste werden jedoch gebeten, mit einer freiwilligen Spende eine unterstützende Kostenbeteiligung zu leisten.

Für die Kontrollaufgaben benötigen wir (insbesondere für den Nachmittag) jeweils eine Person, die den Zutritt und auch die Einhaltung der Hygieneregeln überwacht. Dazu sind wir auf engagierte Bürger angewiesen, die bereit sind diese Aufgabe ehrenamtlich gegen eine Aufwandsentschädigung zu übernehmen. Bitte melden Sie sich bei Interesse kurzfristig bei der Gemeindeverwaltung, Herr Müller 07466/9282-21.

Es wird täglich zwei Badezeiten geben, eine von 09.00 – 13.00 Uhr und eine von 14.00 – 18.00 Uhr. Dadurch wird die Zahl der gleichzeitig im Bad bzw. dem Gelände befindlichen Personen begrenzt und im Falle einer Erkrankung eines Gastes die Infektionskette nachvollziehbar dokumentiert.

Pro Badezeit sind maximal bis zu 120 Gäste im Gelände zugelassen.

Nähere Einzelheiten sowie die Möglichkeit einer Online-Reservierung finden Sie auf der Gemeindeformerpage www.leibertingen.de.

Für die Einkehr auf der Terrasse / Kiosk wird kein Ticket benötigt.



Bürgermeisteramt Leibertingen

Öffnungszeiten:

Montag	08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Mittwoch	ganztags geschlossen
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 12.00 Uhr

Bitte vergessen Sie Ihren Mund- und Nasenschutz nicht.

Deutsche Post 

Postfiliale Leibertingen

Öffnungszeiten:

Vormittags:	
Mo, Di, Do, Fr	08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa	09.00 – 10.00 Uhr
Nachmittags:	
Mo	16.00 – 18.00 Uhr
Do	15.00 – 16.00 Uhr

Bitte vergessen Sie Ihren Mund- und Nasenschutz nicht.

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen

Altheim	Montag, 19.15 - 20.15 Uhr
Telefon:	Ortsverwaltung: 07777/939635, Bürgerhaus: 07777/939636
E-Mail:	OV-Altheim@leibertingen.de
Kreenheinstetten	Donnerstag, 18.30 – 21.00 Uhr
Telefon:	07570/266
E-Mail:	ortsverwaltung.kreenheinstetten@leibertingen.de
Thalheim	Dienstag, 18.30 - 19.30 Uhr
Telefon:	07575/3398
E-Mail:	ortsverwaltung.thalheim@leibertingen.de

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack:
Donnerstag, 25. Juni

Recyclinghof Leibertingen geöffnet

Mai – Oktober

Mittwoch, 17.00 – 18.30 Uhr,
Freitag, 13.30 – 17 Uhr, Samstag, 9 – 12 Uhr



Stellenanzeige



Die **Gemeinde Leibertingen** ist Träger von drei Kinderhäusern. Zur Verstärkung benötigen wir nun zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Erzieher/in (m/w/d)

Wir erwarten:

- ✓ Kenntnisse in der Umsetzung des Orientierungsplanes
- ✓ Wertschätzung der Kinder sowie Wahrnehmung und Begleitung ihrer Interessen
- ✓ Bereitschaft zu einer intensiven und offenen Zusammenarbeit mit den Eltern
- ✓ Belastbarkeit
- ✓ Verantwortungsbewusstsein
- ✓ Flexibilität
- ✓ Interesse an der Montessori-Pädagogik
- ✓ Wir legen Wert auf ein partnerschaftliches Miteinander zwischen Erzieherinnen, Kindern, Eltern und dem Träger

Näheres über unsere Kindertageseinrichtungen und deren Arbeit erfahren Sie im Internet oder rufen Sie einfach direkt bei uns an.

Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD.

Senden Sie uns Ihre aussagefähige Bewerbung bitte bis zum 30.06.2020 (gerne per Mail).

Gemeindeverwaltung
Leibertingen
Siegfried Müller
Tel.: 07466/9282-21

Kinderhaus
Gesamtleitung
Birgit Hartmann
Tel.: 07575- 1870

siegfried.mueller@leibertingen.de

Öffentliche Sitzung

des gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft

Meßkirch-Leibertingen-Sauldorf

Zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Meßkirch-Leibertingen-Sauldorf **am Donnerstag, den 25. Juni 2020, 17.00 Uhr, in die Stadthalle Meßkirch, Conradin-Kreutzer Straße 47** wird die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. 4. Änderung FNP-Flächennutzungsplan 2025 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Meßkirch-Leibertingen-Sauldorf
– Entwurfsfeststellung und Öffentliche Auslegung
2. Verschiedenes

Bereitschaftsdienst

Notruf Rettungsdienst / Feuerwehr 112
Notruf Polizei 110
Polizeiposten Meßkirch 07575 / 28 38

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Sigmaringen

Telefon 116 117

Notfalldienstzeiten:

Sa./So./Feiertag 08.00 - 22.00 Uhr

Apotheken-Notdienst: Tel. 0800 0022 833

Giftnotrufnummer: Tel. 0761 19240

Hebammensprechstunde:

Sprechzeit: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstelle EUTB Ravensburg-Sigmaringen

Sprechzeit jeden 2. Freitag im Monat im Rathaus Sigmaringen von 10 - 13 Uhr, vorherige Terminabsprache erbeten unter 07571 75 23 910 oder info@eutb-rv-sig.de

Nachbarschaftshilfe „von Haus zu Haus“

Einsatzort Leibertingen / Kreenheinstetten:

Frau Ute Schüle, Tel. 07466 / 91 05 72

Einsatzort Thalheim / Altheim:

Frau Eva Rist, Tel. 07575 / 92 66 73 oder 0151 654 80 540

Sozialstation St. Heimerad e.V. Meßkirch

Tel. 07575 / 920 600-0

Dorfhelferinnen-Station Meßkirch-

Leibertingen

Frau Sabine Mutschler, Tel. 07575 / 209 531

EnBW Regional AG

Kostenlose Störungsnummer 0800 3629-477

Forstrevier Leibertingen

Förster Christoph Möhrle, Tel. 07777 / 1743

Email: christoph.moehrle@lrasig.de



Conradin-Kreutzer-Str. 17 88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3661 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel T:07575-925382
pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrer i.P. Uwe Reich-Kunkel T:07575-925383
uwe.reich-kunkel@web.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Matthäus 11,28)

Sonntag, 21. Juni (2. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin A. Kunkel)

Donnerstag, 25. Juni

19.00 Uhr Andacht für die Konfirmanden und deren Eltern

Gottesdienst für Zuhause

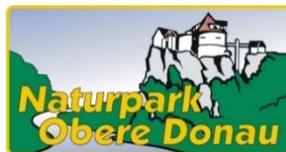
Der sonntägliche Gottesdienst wird aufgenommen. Sie können die Tonaufnahme in der Woche nach einem Gottesdienst als CD, über einen Internet-Link oder per WhatsApp erhalten. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro.

Offene Kirche

Unsere Kirche ist weiterhin täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Gemeindebrief Sommer 2020

Der Gemeindebrief Sommer 2020 ist fertiggestellt und wird in der nächsten Woche kostenlos an die Haushalte verteilt. Wer den Gemeindebrief zukünftig Online als PDF erhalten möchte, schickt bitte eine E-Mail an gemeindebrief-zusenden@ev.kirche-messkirch.de.



Naturschutzzentrum Obere Donau

Naturpark-Express verkehrt wieder Im Donautal

Verspätet durch die Beschränkungen der Corona-Pandemie hat der bei Fahrradfahrern und Wandern beliebte Naturpark-Express am Sonntag, den 14. Juni seinen Betrieb aufgenommen. Jetzt verkehren alle Züge auf der Donautalbahn wieder im Normalbetrieb nach Fahrplan. Die Saison 2020 für den Naturpark-Express endet regulär dann am Sonntag, den 18. Oktober und umfasst alle Samstage, Sonntage und Feiertage. Vormittags verkehrt dieser, mit einem speziellen Fahrradwaggon und Helfern vom Naturpark Obere Donau ausgestattete Zug, je zweimal zwischen Sigmaringen und Tuttlingen bzw. Tuttlingen und Sigmaringen. Abfahrt in Sigmaringen ist um 8:26 Uhr und um 10:32 Uhr. Abfahrt für Fahrgäste, die von Tuttlingen nach Sigmaringen gelangen möchten, ist um 9:20 Uhr und um 11:20 Uhr. Um 12:32 Uhr geht es von Sigmaringen aus dann auf „große Fahrt“ über Tuttlingen, Immendingen bis nach Blumberg-Zollhaus. Die Rückfahrt von Blumberg-Zollhaus um 14:08 Uhr führt dann wieder zurück nach Sigmaringen. Sehr beliebt bei den Fahrgästen ist am späteren Nachmittag die Fahrt um 16:40 Uhr von Sigmaringen nach Donaueschingen, bietet sie doch die Möglichkeit, nach einer längeren Rad- oder Wandertour entlang der Donau wieder zurück zum Ausgangspunkt zu gelangen.

Im Zug werden alle, die entsprechenden Streckenabschnitte betreffenden Fahrkarten, der DB AG und der Verkehrsverbände anerkannt, außerdem verkaufen die Zughelfer auch Fahrkarten an Fahrgäste, die noch über keine Fahrkarte verfügen, hierunter auch spezielle nur im Naturpark-Express erhältliche Familien- und Gruppenfahrkarten.

Aufgrund der Corona-Pandemie werden die Fahrgäste gebeten, eine Mund- und Nasenbedeckung zu tragen und auf die Einhaltung der Mindestabstände

zu achten. Außerdem ist unbedingt den Anweisungen der Zugbegleiter Folge zu leisten. Fahrräder können mitgeführt werden, für die entsprechende Verladung sorgen die Helfer.

Fahrpläne sind beim Naturparkverein telefonisch unter 07466/9280-15, aus Spenderboxen am Donauradweg sowie bei vielen touristischen Stellen erhältlich. Darüber hinaus können die Fahrzeiten auch im Internet unter www.naturpark-oberedonau.de, www.bahn.de oder www.bwegt.de abgerufen werden.

Saisonstart Naturpark-Bus Obere Donau

Am Sonntag, den 14. Juni hat auch der Naturpark-Bus Obere Donau seinen Betrieb wiederaufgenommen. Er verbindet immer sonn- und feiertags bis zum 18. Oktober 2020 das Donautal mit der südlich angrenzenden Hochfläche und ist abgestimmt auf die Fahrzeiten der Donautalbahn. Viermal pro Fahrt fährt er vom Bahnhof Beuron über die Bushaltestellen Kloster, Talhof, Bahnhof Hausen, Lengenfeld und Dorfplatz Leibertingen zur Burg Wildenstein. Von hier geht es dann über die Haltestellen Dorfplatz Leibertingen, Lengenfeld, Traube Kreenheinstetten, Dorfstraße Langenhart zum Campus Galli und weiter über Rohrdorf (Haltestelle Eulenbrunnen) nach Meßkirch zum Adlerplatz. Die Rückfahrten erfolgen auf dem gleichen Weg in umgekehrter Richtung. Startpunkt in Beuron ist um 10:12 Uhr, 12:12 Uhr, 14:12 Uhr und 17:12 Uhr. Die Fahrzeit von Beuron bis zur Burg Wildenstein beträgt 23 Minuten und bis zum Campus Galli 38 Minuten. Abfahrt in Meßkirch am Adlerplatz ist um 11:01 Uhr, 13:01 Uhr, 15:01 Uhr sowie um 18:01 Uhr, am Campus Galli ist man jeweils bereits nach 7 Minuten angelangt.

Im Bus gelten die Preise des Naldoverkehrsverbundes.

Gedruckte Fahrpläne sind u. a. bei den Gemeinden Beuron, Leibertingen und Meßkirch, dem Naturpark Obere Donau sowie der Firma Beck GmbH Omnibusverkehre in Schwenningen erhältlich. Gruppen von über 10 Personen werden gebeten, sich bitte bis spätestens 7 Tage vor Fahrtantritt unter 07579/9211729 bei der Firma Beck anzumelden, gleiches gilt auch für Fahrradfahrer.

Neuhausen ob Eck. Sommwendkräuter – Kräuterspaziergang.

Samstag, 20. Juni, 15 bis 17 Uhr
Um die Sommersonnwende entfalten viele Kräuter ihr Wirkungsoptimum. Während eines Kräuterspaziergangs widmen die Teilnehmer ihre Aufmerksamkeit Wildpflanzen wie Johanniskraut, Holunder, Schafgarbe, Beifuß, Gundermann, Dost, Quendel, Klette und erfahren viel über die traditionelle Anwendung dieser Kräuter. Treffpunkt: Parkplatz Ski- und Wanderhütte des Schwäbischen Albverein, Neuhausen ob Eck; Gebühr: 10,- € inkl. Skript; Anmeldung und Information bei Michaela Hagen, Kräuterpädagogin, Tel. 07467/320.

Immendingen. Erlebnisführung Donauversickerung/Donauversinkung. Samstag, 20. Juni, 11 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 15 Uhr

In den Erlebnisführungen mit Druidin Dagita erfahren die Teilnehmer humorvoll verpackt, was die Götter Dona, Belinos und Cernunnos mit der Wasserscheide und der Donauversickerung zu tun haben. Die Teilnehmer tauchen ein in eine längst vergessene Zeit und lassen sich begeistern von Erkenntnissen aus der keltischen Mythenwelt und dem, wie es sich uns im Alltag zeigt. Treffpunkt: Nina's Ess Art in Immendingen; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919; dagita@hegau-druiden.de.

Kolbingen. Die Heilkraft der Pflanzenseelen. Sonntag, 21. Juni, 9:30 Uhr

Die Teilnehmer entdecken die Wildkräuter der schwäbischen Flora. Bei einem Rundgang entlang heimischer Flure begegnen ihnen interessante Kräuter. Sie lernen die Pflanzenseelen dieser Kräuter und ihre vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten kennen. Sagenumwobene Märchen zu den auserwählten Pflanzen ergänzen diese schöne Wanderung. Dauer: ca. 2 Stunden; Treffpunkt: Sportplatz Rotlaub Kolbingen; Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641 oder hipp.hildebert@t-online.de.

Beuron. Naturschmuck selbst gemacht. Mittwoch, 24. Juni, 17 Uhr. (Anmeldung bis 22.06.)

Naturmaterialien sind ideal geeignet, um einzigartige und dekorative Schmuckstücke herzustellen. Bei einer kurzen Exkursion sammeln die Teilnehmer, was sie in der Natur finden und werden dann kreativ tätig. Mit Draht und ein bisschen Geschick entstehen so wunderschöne Anhänger. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Vanessa Weitzel, FÖJ; Gebühr: 8,- € inkl. Material; Anmeldung bis 22. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wehstetten. Alte Bräuche im Rhythmus der Jahreszeiten – Räuchern Johanni/Sonnwende. Mittwoch, 24. Juni, 20 Uhr

Traditionell wurden heimische Kräuter und Harze aus fernen Ländern z.B. zum Desinfizieren von Räumen, zur Stärkung der Gesundheit und zu spirituellen Zwecken getrocknet und verräuchert. Christiane Denzel, Bioland-Gärtnerin, Heilpraktikerin und Kräuterpädagogin, führt drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurz hütte, Bioland-Bäuerin, Erzieherin und Kräuterpädagogin, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor. Johanni, das Fest des Heiligen Johannes liegt um den Termin der Sommersonnwende, einer der beiden Wendepunkte des Jahres. Die Teilnehmer werden gemeinsam einige traditionelle Kräuter binden und sie anschließend unserem Johannifeuer übergeben. Dabei wird ein Rotöl angesetzt und grünes Brot gebacken. Gebühr: 18,- Euro; Treffpunkt: Braunwurz hütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bei Christiane Denzel, Tel. 07465/2515.

Beuron. Barrierefrei unterwegs auf dem Arche-Pfad. Freitag, 26. Juni, 14:15 Uhr (*Anmeldung bis 23.06.*)

Zum ersten Mal in diesem Jahr bietet das Naturschutzzentrum Obere Donau gezielt für Rollstuhlfahrer Führungen auf dem 2015 errichteten Arche-Pfad in Beuron an. Hier dreht sich alles rund um die Frage, was Schafe mit Naturschutz und die Arche Noah mit dem Erhalt der Artenvielfalt zu tun haben. Der Stationenpfad ist ca. 3 km lang, führt rund um Beuron und ist leicht und barrierefrei zu begehen. Natürlich sind auch alle Menschen ohne Einschränkung herzlich willkommen. Treffpunkt: Haus der Natur, Beuron; Leitung: Ute Raddatz, Samantha Giering; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 23. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Schmeiental. Wege am Wasser - Frühwanderung im Schmeiental mit meditativen Impulsen. Sonntag, 28. Juni

Kraft schöpfen aus der Natur – neue Wege und Perspektiven für das Leben wahrnehmen und erkennen. Streckenlänge: 6 km auf ebenen Wegen; Reine Wanderzeit: 2-2,5 Stunden. Informationen und Anmeldung beim Wanderführer Karl-Peter Neusch, Tel. 07573/1830, kpp-neusch@t-online.de.

Beuron. Faszination Raku – Keramisches Gestalten. Samstag, 4. Juli, 10 bis 17 Uhr (*Anmeldung bis 02.07.*)

Raku ist eine japanische Brenntechnik, die Wohlfühl, Freude und Glück bedeutet. Sie ist eng mit der Teezeremonie in Japan und dem Zen-Buddhismus verbunden. In einem Wechselspiel von Spannung und Meditation verbinden sich in jedem Werk die vier Elemente Luft, Erde, Feuer und Wasser. Dadurch erhält jedes Stück seine individuelle Entstehungsgeschichte und ist einzigartig in Ausdruck, Form und Farbe. Asghar Khoshnavaz leitet die Teilnehmer an und modelliert mit ihnen eine japanische Teeschale. Da die Schale danach mindestens vier Wochen trocknen muss, wird beim Seminar ein zweiter Termin für das Glasieren und Brennen der Teeschale in der Werkstatt in Wald vereinbart. Weitere Informationen zum Seminar unter www.asgharraku.de. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 120,- €, inkl. Material- und Brennkosten; Leitung: Asghar Khoshnavaz; Anmeldung bis 2. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Liptingen. Mit allen Sinnen unsere Natur erleben. Samstag, 4. Juli, 13 bis 18 Uhr

Bei einem Rundgang auf dem Gelände der Bioland-Gärtnerei sammeln die Teilnehmer "wilde Kerle" und "magische Mädels" die vielerorts wachsen: Wildkräuter, Wildfrüchte und Wildgemüse. Dabei lernen sie einige Lebensräume mit ihren Pflanzen kennen. Anschließend geht's weiter nach Wehstetten. In der Braunwurzhitte bereiten die Teilnehmer ein mehrgängiges vegetarisches Überraschungs-Menü aus den gesammelten Schätzen zu und verwenden dazu weitere Zutaten aus biologischem

Anbau. Die Führung findet bei jedem Wetter statt, bitte an entsprechende Kleidung denken. Leitung: Christiane Denzel und Martina Braun, Kräuterpädagoginnen. Treffpunkt: Naturkostladen Breite Wies, Jägerstr. 4, Liptingen; Gebühr: 38,- € (inkl. Führung, Menü, Rezept); Anmeldung bei Christiane Denzel, Tel. 07465/2515, breitewies@t-online.de.

Magere Wiesen – Bunte Farbenpracht

Was für ein Anblick: vielerorts können wir uns in diesen Tagen an bunten Blumenwiesen erfreuen, die für eine herrliche Blütenpracht in der Landschaft sorgen. Und das Summen, Brummen und Zirpen, das an schönen Tagen hier zu vernehmen ist, zeigt, dass nicht nur wir Menschen die Wiesen genießen, sondern dass sie auch wertvoller Lebensraum sind. Besonders extensiv genutzte, nährstoffarme Wiesen gehören zu den ökologisch bedeutsamsten Lebensräumen Deutschlands. Ihre Vielfalt an verschiedenen Pflanzenarten wie Margerite, Wiesenbocksbart, Ackerwitwenblume und Glockenblumen dient vielen Tieren als Lebens- und Nahrungsgrundlage. Blütenbesuchende Insekten wie Schmetterlinge und Bienen, aber auch Heuschrecken finden hier ein Zuhause. Und auch bodenbrütende Vogelarten sind oft auf solche extensiv genutzten Wiesen angewiesen, um ihren Nachwuchs erfolgreich aufzuziehen.

Wiesen können sehr unterschiedlich aussehen. Der Standort hat starken Einfluss auf die vorkommenden Pflanzenarten. Je nach Klima, Höhenlage, Geländeform, Hangneigung und Bodentyp werden verschiedene Arten begünstigt. Auch die Bewirtschaftung beeinflusst die Zusammensetzung der Wiesen.

Intensiv genutzte Wirtschaftswiesen werden meist stark gedüngt und häufig gemäht, um möglichst viel energiereiche Pflanzenmasse zu produzieren. Hier setzen sich wenige, besonders konkurrenzstarke Pflanzenarten durch. Die Blütenvielfalt und das Insektenvorkommen gehen dabei zurück. Im Gegensatz hierzu kann auf Wiesen, die nur mäßig gedüngt und 2 Mal im Jahr gemäht werden, eine reiche Pflanzenvielfalt entstehen. Allerdings ist es für Landwirte oft schwierig, ökologischen Nutzen und Wirtschaftlichkeit miteinander in Einklang zu bringen. Es gibt deswegen verschiedene Förderprogramme, über die eine extensive Wiesenbewirtschaftung finanziell unterstützt wird.

In den letzten Jahrzehnten sind viele blumenbunte Wiesen verschwunden, worunter besonders Insekten leiden. Forscher haben bei Untersuchungen festgestellt, dass im Vergleich zu den 1980er Jahren heute bis zu 80% weniger Insekten vorhanden sind. Dies hat enorme Auswirkungen, denn Insekten dienen vielen Tieren wie Spinnen, Amphibien, Vögeln und Fledermäusen als Nahrungsgrundlage. Aber auch wir Menschen sind direkt vom Insektenrückgang betroffen, da diese bei der Bestäubung von Wild- und auch Nutzpflanzen, wie z.B. Obstbäumen, zum Teil eine bedeutende Rolle spielen.

Und es gibt noch ein weiteres Problem: gerade in den letzten Tagen und Wochen konnte man vielerorts Menschen beobachten, die sich zum Sonnenpicknicken oder gar Campen auf Wiesen niederge-

lassen haben. Auch wenn der Wunsch nachvollziehbar ist: Wiesen dürfen nach § 44 des Naturschutzgesetzes Baden-Württemberg in der Aufwuchszeit abseits von Wegen nicht betreten werden. Oftmals ist den Erholungssuchenden nicht bewusst, dass hierdurch erhebliche Probleme entstehen. Wiesen sind nicht nur wertvoller Lebensraum, sondern dienen in erster Linie der Produktion von Tierfutter oder Biomasse. Auf einer platt getretenen Wiese wird das Mähen allerdings unmöglich. Deswegen: nehmen Sie Rücksicht auf den Lebensraum und diejenigen, die ihn bewirtschaften und bleiben Sie auf den Wegen. So tragen Sie zum Erhalt der wertvollen Blumenwiesen bei.



Verkehrsverbund naldo informiert

naldo-Freizeit-Netz startet am 14. Juni

Ab Sonntag, 14. Juni 2020 starten die Bahnen und Busse des naldo-Freizeit-Netzes in die diesjährige Saison und verkehren ab dann sonn- und feiertags bis einschließlich 18. Oktober 2020. In ihnen ist eine kostenlose Radmitnahme möglich. Sie bieten somit attraktive Möglichkeiten, umweltfreundlich die Schwäbische Alb, Neckar- und Donautal, die Zollernalb, den Schönbuch und den Bodensee zu entdecken. Gerade da derzeit das Reisen in andere Länder nur eingeschränkt möglich ist, sind nun Ausflüge zu Zielen vor der eigenen Haustüre noch attraktiver. Für Tagesausflüge im naldo eignen sich die naldo-Tagestickets Erwachsener, Kind und Gruppe. Diese sind in den Bussen, an allen Fahrscheinautomaten und an den Verkaufsstellen im naldo erhältlich. Zudem können sie bequem als Handyticket direkt aus der naldo-App oder als Online-Ticket im Ticket-Shop auf naldo.de gekauft werden.

Weiterhin gilt in den Bahnen und Bussen im naldo die Pflicht, eine Alltagsmaske zu tragen. naldo bittet seine Fahrgäste, auch im Freizeit-Netz eigenverantwortlich solch eine Mund-Nasen-Bedeckung zu verwenden, gerne auch selbstgenäht oder mit einem Halstuch. naldo-Kunden sind verpflichtet, eine solche Maske mit sich zu führen und sie an den Haltestellen (Bushaltestellen und Bahnsteige) und im Fahrzeug aufzusetzen.

Ausführliche Informationen zum gesamten naldo-Freizeit-Netz inklusive Fahrpläne enthält die Broschüre "Das naldo-Freizeit-Netz 2020". Aufgrund des verspäteten Saisonstarts steht sie ausschließlich als Online-PDF auf www.naldo.de und www.naldoland.de zur Verfügung und kann dort kostenlos heruntergeladen werden.



Bundesagentur für Arbeit

Per Telefon zum Ausbildungsplatz

Lehrstellenbörse am Donnerstag, dem 25. Juni

Trotz Corona halten viele Unternehmen an ihren Ausbildungsabsichten fest und suchen für den Herbst und das kommende Ausbildungsjahr nach Nachwuchskräften. Deshalb bieten sich für Jugendliche auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz noch zahlreiche Chancen.

Die Zeit bis zum Ausbildungsbeginn nach den Sommerferien wird aber immer knapper. Wer wissen will, welche Ausbildungsstellen noch zu haben sind, sollte deshalb die telefonische Lehrstellenbörse am Donnerstag, dem 25. Juni zwischen 14:00 und 16:00 Uhr nutzen und zum Telefon greifen. Denn es gibt noch etliche gute Möglichkeiten, rechtzeitig einen Lehrvertrag zu unterschreiben.

Die Berufsberater der Agentur für Arbeit Balingen sowie Vertreter der Handwerkskammer (HWK) Reutlingen und der Industrie- und Handelskammer (IHK) Reutlingen warten darauf, dass die Drähte glühen. Sie können per Telefon noch einige freie Ausbildungsplätze anbieten. Und falls es mit dem Wunschberuf nicht mehr klappt, ist vielleicht noch eine interessante Alternative dabei. Daher lohnt sich der Anruf bestimmt.

Folgende Telefonnummern können der Schlüssel zum Einstieg in das Berufsleben sein: 07433 951-393 ist die Ringschaltung für das Expertenteam der Berufsberatung. Den Ausbildungsberater der IHK erreicht man unter 07121 201-145. Der Ausbildungsberater der HWK meldet sich unter 07121 2412-265.

Ist Ihr Reisepass, Personalausweis oder Kinderreisepass noch gültig?

Bald werden Reisen wieder erlaubt sein und die Reisewelle wird beginnen.

Damit Ihnen rechtzeitig zum Urlaub Personalausweise und Reisepässe zur Verfügung stehen, überprüfen Sie, ob Ihre Dokumente noch gültig sind.



Ein herzliches Dankeschön möchte ich allen sagen, die mich zu meinem 80. Geburtstag mit Glückwünschen und Geschenken erfreut haben.

Ganz besonderen Dank meiner Familie und Freunden sowie Ortsvorsteher Hubert Stekeler.

Edwin Wohlhüter

Unser Team braucht Verstärkung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **Aushilfskräfte im Service auf 450 Euro Basis.**

Wir freuen uns über Ihren Anruf.
Ihre Familie Fritz/Stehle

Gasthaus zum Freien Stein
Donautalstraße 2
88637 Buchheim
Tel. 07777 / 212

Wellness & Massage

Liebe Freunde der Massage,



Endlich darf ich wieder arbeiten.
Ich freue mich sehr auf Euch!
Um Termine zu vereinbaren, ruft mich bitte an
oder schreibt mir eine Email oder WhatsApp.

Vergesst bitte nicht Euren eigenen Mund-Nasen-Schutz
mitzubringen!!!

Bleib locker!

Bis hoffentlich bald.

Entspann dich!

Heike Friedrich
Thalheimer Straße 11, 88637 Leibertingen-Altheim
0171/3882120, 07777-9385763
heike_friedrich@t-online.de

Immobilien- finanzierung

Wir erstellen ein maßgeschneidertes Angebot für Sie.



inkl. staatl. Förderungen

Tel.: 07552 263-333 · www.sparkasse-pm.de/baufi

 Sparkasse
Pfullendorf-Meißkirch

#GleichAbheben



**Volksbank Immobilien
ruft an**



Hallo! Wir verkaufen Ihre Immobilie
seriös, kompetent mit Full-Service


Erinnerung


Nachricht



Annehmen

Renate Hermann (07575) 911-66 / Mobil 0162-9058631
Sie finden uns im Internet unter www.volksbank-messkirch/immobilien

21

**Ist Ihre
Hausnummer
gut
erkennbar???**

*Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein!
Darüber hinaus erleichtert Sie die Arbeit der Postboten
und Ihres Zeitungszustellers!*